

## Die Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung (32. BImSchV)

Die Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung (32. BImSchV) ist seit dem 6. September 2002 in Kraft und setzt die europäische Richtlinie 2000/14/EG in deutsches Recht um.

Die Verordnung dient in erster Linie der Reduzierung umweltbelastender Geräuschemissionen von Geräten und Maschinen bei deren Verwendung im Freien. Zusätzlich beschränkt die Verordnung zum Schutz der Bevölkerung und empfindlicher Gebiete die Einsatzzeiten der genannten Geräte und Maschinen. Durch diese Verordnung wurden die Rasenmäherlärm- und Baumaschinenlärm-Verordnung (8. BImSchV und 15. BImSchV) abgelöst.

Die Verordnung gilt für 57 Geräte- und Maschinenarten, die zur Verwendung im Freien vorgesehen sind, wie z. B.

- Baumaschinen wie Transportbetonmischer und Hydraulikhämmer,
- Bohrgeräte, Fugenschneider,
- Schredder/ Zerkleinerer,
- Kraftstromerzeuger, Kompressoren,
- Baustellenkreissägemaschinen,
- Hubarbeitsbühnen mit Verbrennungsmotor, Bauwinden, Fördermaschinen für Beton und Mörtel,
- Bau- und Reinigungsfahrzeuge, Kehrmaschinen,
- Wasserpumpen,
- Altglassammelbehälter, rollbare Müllbehälter,
- Geräte zur Landschafts- und Gartenpflege wie tragbare Motorkettensägen, Laubbläser, Rasenmäher, Freischneider und Heckenscheren.

## Kennzeichnung

Alle in der Anlage 1 der Verordnung genannten Geräte und Maschinen, die in Deutschland erstmalig in den Verkehr gebracht oder in Betrieb genommen werden, müssen vom Inverkehrbringer mit der **CE-Kennzeichnung** sowie mit einer Angabe des garantierten **Schalleistungspegels** und Angaben zum Hersteller versehen werden. Einige, als besonders laut bekannte Geräte und Maschinen müssen in der Richtlinie vorgegebene Geräuschgrenzwerte einhalten, die im Jahr 2006 weiter gesenkt wurden.

### Schalleistungspegel

Der Schalleistungspegel kennzeichnet die Geräuschentwicklung, die z. B. durch ein Gerät oder eine Maschine unter spezifischen Betriebsbedingungen hervorgerufen wird. Er gibt somit die Geräuschemission einer Quelle an.

#### Hinweis:

**Eine Pegelreduzierung um 10 dB halbiert den Lautstärkeindruck.**

Die CE-Kennzeichnung und die Angabe des garantierten Schalleistungspegels müssen sichtbar, lesbar und dauerhaft haltbar an jedem Gerät und jeder Maschine angebracht sein. Ihre Sichtbarkeit und Lesbarkeit darf durch andere Kennzeichnungen nicht beeinträchtigt sein.

Die Angabe des garantierten Schalleistungspegels hat nach nebenstehendem Muster zu erfolgen und enthält das Formelzeichen für den Schalleistungspegel  $L_{WA}$  und den Zahlenwert des garantierten Schalleistungspegels in dB.

## Bereitstellen auf dem Markt

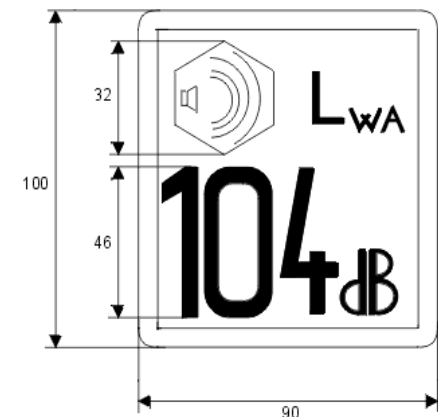
Für jede Maschine muss der Hersteller eine **EG-Konformitätserklärung** abgeben. Diese ist als Kopie in deutscher Sprache der Maschine beizulegen.

### Hinweis für Wirtschaftsakteure:

Beim Bereitstellen von Maschinen auf dem Markt, die in den Geltungsbereich der 32. BImSchV fallen, sind weitere grundlegende Rechtsvorschriften zu beachten, insbesondere:

- Produktsicherheitsgesetz (ProdSG),
- Maschinenrichtlinie RL 2006/42/EG (9. ProdSV),
- Anhänge zur 9. ProdSV.

Aus diesen Regelungen folgt, dass der Maschine eine Konformitätserklärung und eine Betriebsanleitung beizulegen sind. Die CE-Konformitäts- und die Herstellerkennzeichnung müssen an der Maschine angebracht sein.



## Nutzungseinschränkungen

Über die Vorgaben der EU hinaus enthält diese Verordnung Regelungen, die den Betrieb der Maschinen und Geräte für bestimmte empfindliche Bereiche und Zeiten einschränkt. So gilt u. a. für Wohn-, Kur- und Klinikgebiete, dass diese Geräte und Maschinen sonn- und feiertags gar nicht und an Werktagen nur in der Zeit von 7 Uhr bis 20 Uhr betrieben werden dürfen. Besonders laute Geräte wie Laubbläser und Laubsauger dürfen nur an Werktagen von 9 Uhr bis 13 Uhr und 15 Uhr bis 17 Uhr oder mit Ausnahme-genehmigung betrieben werden.

Darüber hinaus sind ggf. weitergehende örtliche Vorschriften zu berücksichtigen.

**Bei Nichteinhaltung dieser Betriebszeiten oder bei Lärmbelästigung können Sie sich an das zuständige Ordnungsamt wenden.**



Den vollständigen Verordnungstext finden Sie im Internet unter:

[http://www.gesetze-im-internet.de/bimschv\\_32/](http://www.gesetze-im-internet.de/bimschv_32/)

## Informationsmöglichkeiten

### Weitere Informationen erhalten Sie hier:

**Landesamt für Arbeitsschutz, Verbraucherschutz und Gesundheit (LAVG)**

**Sitz, Zentrale Dienste und Abteilung Arbeitsschutz**

PF 90 02 36, 14438 Potsdam

Horstweg 57, 14478 Potsdam

Telefon: 0331 8683-0; Telefax: 0331 864335

Fax an E-Mail: 0331 27548-1800

E-Mail: [lavg.office@lavg.brandenburg.de](mailto:lavg.office@lavg.brandenburg.de)

Internet: <https://lavg.brandenburg.de>

**Regionalbereich Ost**

Im Behördenzentrum Eberswalde, Haus 9

Tramper Chaussee 4, 16225 Eberswalde

Telefon: 0331 8683-280; Telefax: 0331 8683-281

E-Mail: [office.ost@lavg.brandenburg.de](mailto:office.ost@lavg.brandenburg.de)

Regionalbereich Ost, Dienstort Frankfurt (Oder)

Robert-Havemann-Str. 4, 15236 Frankfurt (Oder)

Telefon: 0331 8683-290; Telefax: 0331 8683-291

zuständig für die Landkreise Barnim, Uckermark, Oder-Spree, Märkisch-Oderland sowie die kreisfreie Stadt Frankfurt (Oder)

**Regionalbereich Süd**

Thiemstr. 105a, 03050 Cottbus

Telefon: 0331 8683-380; Telefax: 0331 8683-381

E-Mail: [office.sued@lavg.brandenburg.de](mailto:office.sued@lavg.brandenburg.de)

zuständig für die Landkreise Spree-Neiße, Oberspreewald-Lausitz, Elbe-Elster, Dahme-Spreewald, Teltow-Fläming sowie die kreisfreie Stadt Cottbus

**Regionalbereich West**

Fehrbelliner Str. 4a, 16816 Neuruppin

Telefon: 0331 8683-480; Telefax: 0331 8683-481

E-Mail: [office.west@lavg.brandenburg.de](mailto:office.west@lavg.brandenburg.de)

Regionalbereich West, Dienstort Potsdam

Max-Eyth-Allee 22, 14469 Potsdam

Telefon: 0331 8683-490; Telefax: 0331 8683-491

zuständig für die Landkreise Prignitz, Ostprignitz-Ruppin, Oberhavel, Havelland, Potsdam-Mittelmark sowie die kreisfreien Städte Potsdam und Brandenburg

**Impressum:**

Landesamt für Arbeitsschutz, Verbraucherschutz und Gesundheit, Horstweg 57, 14478 Potsdam

Mai 2019



## Geräte- und Maschinenlärm-schutzverordnung

Emissionsgrenzwerte zum Schutz der Gesundheit und der Umwelt vor Lärm

